



Medienmitteilung der SCHMOLZ+BICKENBACH AG vom 14. April 2010

SCHMOLZ+BICKENBACH erhält im Rahmen des Konjunkturpakets II positiven Entscheid des deutschen Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie als Basis für einen erfolgreichen Abschluss eines neuen Finanzierungsrahmens bis Ende 2012

Die 100%ige Tochtergesellschaft der SCHMOLZ+BICKENBACH AG, die SCHMOLZ+BICKENBACH Edelstahl GmbH, Düsseldorf, erhielt im Rahmen des Konjunkturpaketes II den seitens der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Nordrhein Westfalen unterzeichneten verbindlichen Entscheidungstext, nebst zugehörigem Zusageschreiben des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie, betreffend einer Bürgschaft, sowie die Entscheidung der KfW Bankengruppe.

Das zukünftige Finanzierungspaket soll neben anderen Finanzierungsinstrumenten aus den drei folgenden Bestandteilen bestehen:

- Club Deal über 200 Mio. €, wovon die KfW Bankengruppe aus dem Sonderprogramm für grosse Unternehmen eine Tranche von 100 Mio. € Kreditvolumen zur Verfügung stellen wird
- Club Deal über 300 Mio. €, der durch eine Bürgschaftszusage der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Nordrhein Westfalen in Höhe von 75% Ausfall besichert werden soll
- Fortführung des Konsortialkredits des bestehenden Bankenkonsortiums von 525 Mio. €.

Damit ist es SCHMOLZ+BICKENBACH in einem schwierigen Umfeld des Kapital- und Finanzmarktes gelungen, die beiden wesentlichen Bausteine zur Durchfinanzierung der gesamten Gruppe, mit einem Gesamtkreditvolumen von 1.367 Mio. € bis Ende 2012 zu erhalten, welches ausreichenden Spielraum für Wachstum der Geschäftstätigkeit in den sich wieder belebenden Märkten gewährleistet.

Mit den Banken wird nunmehr das Finanzierungskonzept auf der Basis des positiven Entscheides finalisiert und umgesetzt. Der Verwaltungsrat und die Konzernleitung der SCHMOLZ+BICKENBACH AG gehen davon aus, dass dies bis Ende Mai 2010 vollzogen sein wird.

Weitere Informationen zum Geschäftsjahr 2009 sowie zum aktuellen Geschäftsgang werden wir anlässlich der Medienkonferenz vom 29. April 2010 bekannt geben.



Für weitere Informationen stehen Ihnen zur Verfügung:

Benedikt Niemeyer, CEO, Telefon +41 41 209 50 40

Dr. Marcel Imhof, COO, Telefon +41 41 209 51 81

Investor Relations

Axel Euchner, CFO, Telefon +41 41 209 50 35